

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 70 (1944)
Heft: 12

Artikel: Der böse Alkohol
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-482083>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Der böse Alkohol

In einer Oberländer Gemeinde haben die Abstinenten eine Versammlung veranstaltet, um den Bauern die Schädlichkeit des Alkoholgenusses recht deutlich vor Augen zu führen. Der Herr Pfarrer, selbst ein eifriger Antialkoholiker, gibt dem Referenten den Rat, seinen Vortrag den ländlichen Verhältnissen möglichst anzupassen. Der Mann bemüht sich, dem Wunsche des Pfarrers möglichst Rechnung zu tragen und führt u. a. folgendes aus: «Der Alkohol ist schuld, wenn Ihr Zank und Streit in Eurer Familie habt. Der Alkohol ist schuld, wenn Ihr glaubt Eure Weiber prügeln zu müssen. Der Alkohol ist schuld, wenn Ihr die Freude an der Arbeit verliert und Euer Heimwesen

verlottert. Der Alkohol ist schuld wenn Ihr lieber in den Bergen wildert als daheim arbeitet. Der Alkohol ist schuld, wenn Ihr beim Wildern nichts trefft und Eurer Familie das ersehnte Fleisch nicht heimbringen könnt ...» K.

Esel und Gelehrte in der Mitte!

Eine 1798 durch die ägyptische Wüste reisende Naturforscherexpedition wurde von einem Regiment begleitet, das den Schutz gegen Banditenhorden übernommen hatte. Esel trugen das Gepräck der Reisenden. Unvermutet wurde der Zug von einer räuberischen Araberbande überfallen. Die Lage war kritisch, da die flinken Wüstensöhne von allen Seiten heransprengten. General Friant

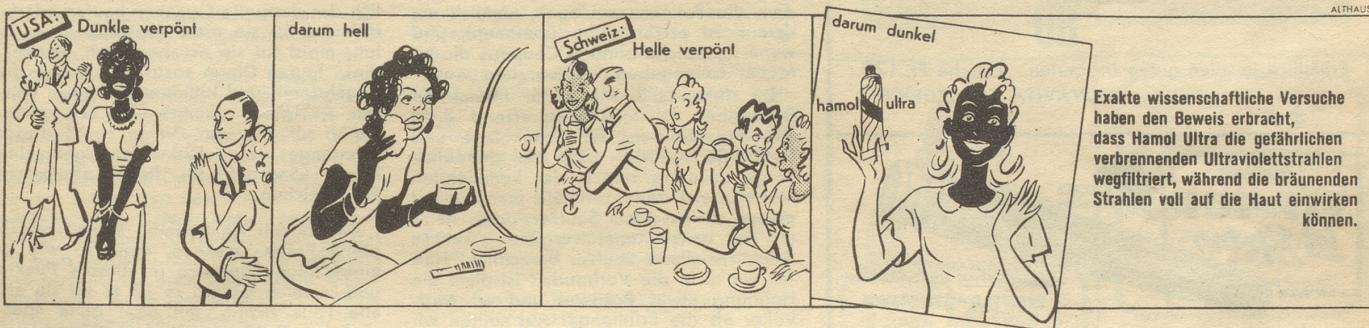
bewies Geistesgegenwart, erhob sich im Sattel und gab mit Kommandostimme den Befehl: «Karree bilden! Esel und Gelehrte in die Mitte!»

Schallendes Gelächter im ganzen Bataillon. Die Banditen wurden durch den unbegreiflichen Heiterkeitsausbruch so verblüfft, daß sie das Weite suchten. Der General aber konnte seinem Oberfeldherrn die Meldung erstatten von einem «glücklich abgeschlagenen Überfall». B. F.

Höhere Mathematik

«Vater, da heißt's in der Statistik, eine Familie bestehe durchschnittlich aus 4,1 Personen! Wer ist denn die 0,1?»

«Das ist der Familienvater.» B. F.



4

Nächste Ziehung am 14. April

Neuer Trefferplan

Tausend Treffer mehr

2 sichere Treffer pro Serie

1 x Fr. 25 000.- 50 x Fr. 500.-
1 x Fr. 10 000.- 100 x Fr. 100.-
1 x Fr. 5 000.- 1000 x Fr. 50.-
1 x Fr. 3 000.- 2000 x Fr. 20.-
1 x Fr. 2 000.- 20000 x Fr. 10.-
40 x Fr. 1 000.- 20000 x Fr. 5.-

Einzel-Lose Fr. 5.—, Serien zu 10 Losen Fr. 50.— (enthaltend 2 sichere Treffer), erhältlich bei allen Losverkaufsstellen und Banken. Einzahlungen an Landes-Lotterie Zürich VIII/27600

Landes-
Lotterie

Ohne Arbeit ist das Blindsein trostlos!

Wer hat Klein-Arbeiten zu vergeben wie: Etiketten anschnüren, Drucksachen falten und in Kuverts einschieben, übertragen von Manuskripten in Maschinenschrift, usw., gegen beschiedene Entschädigung? Angebote an die Blindenanstalten St. Gallen

Eine Prise..

Nießen Sie ...

Durch die beim Nießen entstehende Luftverdrängung in der Mundhöhle, löst eine Prise «Mentopin» Schnupftabak die verbliebenen Rückstände in den Organen von Mund und Nase. Dose Fr. 1.— mit Wustl. in Apotheken u. Drogerien. - Produkt «Nazionale Chiasso».

MENTOPIN

General-Depot
Rebleuten-Apotheke Bern